

Land bezuschusst neue Baulandstraße

Rastatt (BNN). Das Land unterstützt die Kommunen in diesem Jahr beim Ausbau der Straßen mit insgesamt 66,5 Millionen Euro. Die Stadt Rastatt und der Landkreis bekommen einen Zuschuss von 264 000 Euro und 1,68 Millionen Euro für die nun neu bewilligte Maßnahme des Ausbaus der Baulandstraße (K 3716) zwischen Murgbrücke und Rauentaler Straße. Dies geht aus einer Mitteilung des SPD-Landtagsabgeordneten Ernst Kopp und der Grünen-Abgeordneten Beate Böhlen hervor.

Neben den Mitteln, die die Kommunen aus dem Finanzausgleich pauschal vom Land für ihre Verkehrsinfrastruktur erhalten, gibt es für bestimmte Maßnahmen Fördermöglichkeiten nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz. Da seitens des Bundes nach wie vor unklar ist, wie es mit den Fördermitteln weitergeht, seien die Spielräume laut Mitteilung für Neubewilligungen leider gering. Umso erfreulicher sei, dass ein so wichtiges Projekt bezuschusst wird. „Die Verkehrssicherheit wird durch diese Maßnahme vor allem im Bereich des Bahnübergangs erheblich verbessert“, betonte Kopp. Förderungsschwerpunkte seien Bauarbeiten an Stellen, an denen Schienen und Straßen sich kreuzen. ■ **Kommentar**